



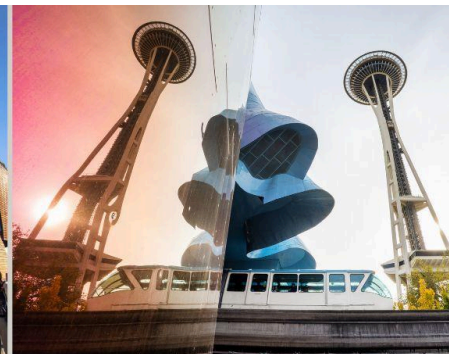
**MM  
GY** Lieb

## PRESSEINFORMATION

### Seattles Engagement für eine grüne Zukunft

Washingtons größte Stadt vereint urbane Lebensqualität mit konsequentem Klimaschutz

**München/Seattle – 28. Mai 2025.** Im Pazifischen Nordwesten gelegen, verbindet Seattle natürliche Schönheit mit innovativen Nachhaltigkeitsprojekten. Umweltzertifizierte Museen, nachhaltige Mobilitätskonzepte und zukunftsweisende Bauprojekte wie die Climate Pledge Arena setzen Maßstäbe im Klimaschutz. Hafen, Parks und Unternehmen leisten ihren Beitrag, um Seattle als Vorbild für nachhaltiges Reisen und Leben zu etablieren. Zahlreiche Initiativen, Hotelneueröffnungen und laufende Projekte zeigen, wie eine grüne Zukunft in einer modernen Metropole gestaltet werden kann.



V.l.n.r.: Die Climate Pledge Arena vor der Space Needle © Michael Dyrland/Climate Pledge Arena; Dank des Overlook Walks gelangen Fußgänger nun direkt vom Pike Place Market zur Waterfront und dem Aquarium © Visit Seattle; Die Monorail verbindet Downtown mit dem Seattle Center © Visit Seattle/Rachael Jones

Als einzige US-Stadt ist Seattle Vorbild im UN-Programm „Generation Restoration“ und nimmt mit energieeffizientem Nahverkehr, LEED-zertifizierten\* Museen wie dem [Burke Museum](#) und dem [National Nordic Museum](#) sowie fortschrittlichen Umweltrichtlinien eine Vorreiterrolle ein. Der Hafen von Seattle verlangt seit 2024 von allen dafür geeigneten Kreuzfahrtschiffen, Landstrom zu nutzen, was die Emissionen erheblich reduziert. Über 90 Prozent des Stroms stammen aus Wasserkraft, und die Stadt recycelt mehr als doppelt so viel wie der nationale Durchschnitt. Plastik-Einwegartikel sind verboten, und über 200 Parks sind Salmon-Safe\*\* zertifiziert. Orte, die das

Salmon-Safe-Zertifikat tragen, engagieren sich aktiv für den Schutz gesunder Ökosysteme und tragen zum Erhalt der Lachsbestände bei.

### **Nachhaltig genießen: Kulinarik mit Verantwortung**

In Seattle setzt eine wachsende Zahl von Restaurants und Weingütern auf konsequente Nachhaltigkeit, von verantwortungsvoll geernteten Meeresfrüchten bis hin zu Farm-to-Table-Kreationen. Immer mehr Küchen legen Wert auf transparente, ökologische Konzepte. Orte wie [Atoma](#), das zu den besten neuen Restaurants 2024 zählt, oder [Café Flora](#), das seit über 30 Jahren vegetarische Küche mit Zutaten von Washingtons Bio-Höfen serviert, stehen beispielhaft für diesen Trend. [Taylor Shellfish Farms](#) gilt als Vorreiter, indem das Unternehmen, welches sich auf die nachhaltige Zucht von Schalentieren spezialisiert hat, durch schonende Ernteverfahren, Renaturierungsprojekte und wissenschaftlich begleitete Naturschutzmaßnahmen die Küstenökosysteme langfristig schützt. Auch [Bamboo Sushi](#), das weltweit erste zertifizierte nachhaltige Sushi-Restaurant, und Footprint Wine Tap zeigen, wie bewusstes Genießen mit innovativem Umweltmanagement kombiniert werden kann. Die Initiative Sustainable WA untermauert den Wandel: Sie bietet seit 2022 das erste landesweite Nachhaltigkeitsiegel für Weinanbau in Washington.

### **Grün übernachten: zwei Neueröffnungen in Seattle**

Seattle bietet eine breite Auswahl umweltbewusster Hotels für Gäste, die Wert auf nachhaltiges Reisen legen. Seit Mai 2025 bereichert das neu eröffnete [1 Hotel Seattle](#) die Stadt als erstes naturinspiertes Luxus-Hotel mit konsequent nachhaltigem Konzept. Der Fokus auf natürliche Materialien, Energieeffizienz und lokale Partnerschaften spiegelt Seattles enge Verbindung zu Umwelt und Innovation wider. Und auch das [Populus Hotel](#) öffnete im Monat Mai 2025 seine Pforten: Hier trifft innovative Architektur auf energieeffizientes Design sowie Umweltschutz. Das Hotel unterstützt regenerative Forstwirtschaft zur CO<sub>2</sub>-Kompensation. Weitere herausragende Beispiele sind das [Hyatt Regency Seattle](#), das als erstes Hotel der Stadt die LEED-Gold-Zertifizierung\* erreichte, sowie das [citizenM Hotel](#), das mit modularer Bauweise, Solarpanels und einem geringen Energieverbrauch Maßstäbe setzt. Auch die Kimpton Hotels verzichten auf Einwegartikel, setzen auf umweltschonende Reinigungsmittel und reduzieren aktiv ihren Wasser- und Energieverbrauch. Mit solchen Konzepten trägt Seattle dazu bei, nachhaltiges Reisen nicht nur möglich, sondern auch komfortabel und stilvoll zu gestalten.

### **Pionierprojekte für den Klimaschutz: Climate Pledge Arena und Seattle Aquarium**

Die Smaragdstadt zeigt, wie umweltfreundliche Infrastruktur aussehen kann. Ein herausragendes Beispiel dafür ist die [Climate Pledge Arena](#). Sie wird zu 100 Prozent mit erneuerbarer Energie betrieben und verfügt über rund 1.300 Solarpanels, die jährlich etwa 440.000 kWh Strom erzeugen. Ein besonderes Highlight ist die 15.000-Gallonen-Zisterne, die Regenwasser zur Herstellung des Eises für das Eishockeyteam Seattle Kraken nutzt – ein innovatives Beispiel für intelligente Wassernutzung im urbanen Raum. Ein weiteres Vorzeigeprojekt ist das [Seattle Aquarium](#), das als erstes Non-Profit-Institut der internationalen Nachhaltigkeitsinitiative *The Climate Pledge* beigetreten ist. Das Aquarium arbeitet komplett fossilfrei und recycelt heute bereits 96 Prozent seines Salzwassers, der im August 2024 eröffnete Ocean Pavilion ist ein weiteres Beispiel für regenerative Architektur. Die neue Ausstellung widmet sich tropischen Arten aus dem Indo-Pazifik und ist über einen autofreien Weg mit der Waterfront und dem Pike Place Market verbunden. Besucher können hier nicht nur faszinierende Riffsysteme und über 30 Korallenarten entdecken, sondern erleben auch, wie Architektur, Artenschutz und Klimabewusstsein Hand in Hand gehen.

### **Mobilitätswende mit Weitblick: die „Electric City“**

Seattle setzt nicht nur auf klimafreundliche Mobilität, sondern ist auch konsequent mit emissionsfreien Lösungen in Stadtverkehr und Infrastruktur. Bis 2030 sollen alle Rideshare-Fahrzeuge elektrisch unterwegs sein, während die King County Metro plant, ihre gesamte Busflotte bis 2035 auf erneuerbare Energiequellen umzustellen – mit aktuell 185 bereits eingesetzten Null-Emissions-Bussen. Auch Charterunternehmen wie MTRWestern stellen sukzessive auf Elektrofahrzeuge um. Ergänzt wird dieser Wandel durch den gezielten Ausbau von Fahrradwegen, verkehrsberuhigten Zonen und einer elektrisch betriebenen Light-Rail, die das Stadtzentrum mit dem Flughafen und den nördlichen Stadtteilen verbindet. Ein weiterer Meilenstein: Seattle-Tacoma war 2014 der erste Flughafen Nordamerikas mit einer offiziellen Zertifizierung für die Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen und hat damit seine Reduktionsziele fast ein Jahrzehnt früher als geplant erreicht. Mit über 300 E-Ladestationen, vorgekühlter Luftversorgung an den Gates und einem ehrgeizigen Ziel, bis 2028 nachhaltigen Flugkraftstoff für alle vor Ort betankten Flüge einzusetzen, unterstreicht Seattle seinen Anspruch, zur emissionsfreien Metropole der Zukunft zu werden.

*\*LEED (Leadership in Energy and Environmental Design) ist ein international anerkanntes Zertifizierungssystem für ökologisches Bauen.*

*\*\*Salmon-Safe ist eine Umweltzertifizierung und Initiative, die darauf abzielt, den Lebensraum von Lachsen und anderen Wasserlebewesen zu schützen.*

## **BILDMATERIAL & DISCLAIMER**

Bildmaterial zu dieser Meldung ist [hier](#) verfügbar (Copyright, wie angegeben).

Aus Gründen des Leseflusses haben wir in dem Text auf das Gendern verzichtet. Wenn wir über Künstler, Darsteller und Co. sprechen, so meinen wir dies stets geschlechts- und orientierungsneutral. Wir sehen stets den Menschen, Inklusion ist für uns selbstverständlich.

## **ÜBER VISIT SEATTLE**

Zwischen Puget Sound und Lake Washington gelegen, in unmittelbarer Nähe zum Pazifik, bietet die Metropole Seattle, die sogenannte „The Emerald City“ (Smaragdstadt), eine bunte Mischung aus moderner, urbaner Atmosphäre und zahlreichen Ausflugsmöglichkeiten in die Natur. Die Space Needle, der Pike Place Market, die schöne Waterfront und die trendige Restaurant- und Café-Szene prägen die größte Stadt im Nordwesten der USA ebenso wie der umliegende Washington State mit seinen Seen und Flüssen, Vulkanen, Insellandschaften und Nationalparks.

## **PRESSEKONTAKT**

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Annika Walther

Bavariaring 38

D-80336 München

Tel.: +49 1512 69 51 581

E-Mail: [awalther@lieb-management.de](mailto:awalther@lieb-management.de)

Internet: [www.lieb-management.de](http://www.lieb-management.de)

VISIT  
**seattle**